

FEUERWEHRLEUTE HANTIEREN IM ZOO MAGDEBURG MIT SCHLANGEN: 05.02.2026 19:02 DAS IST DER GRUND

Von Dörthe Hein

Magdeburg - Einsatzkräfte der **Feuerwehr Magdeburg** werden von Experten des **Zoos** der Landeshauptstadt für den Umgang mit Schlangen, Spinnen und Skorpionen geschult.

Eine Sprecherin erklärte, immer mehr Menschen hielten solche exotischen **Tiere** privat in Wohnungen. Bei Wohnungsbränden oder anderen Hilfeleistungen könnten die Einsatzkräfte dort unerwartet auf solche Tiere treffen.

Sie gingen also in eine verrauchte oder brennende Wohnung, wollten einen Menschen retten, würden dann aber etwa von einer Königsboa überrascht. "Solche Situationen stellen eine besondere Gefährdung für Einsatzkräfte dar, wenn Art und Verhalten der Tiere unbekannt sind."

Solche Einsatzlagen seien selten, aber eben potenziell gefährlich. Die Einsatzkräfte sollten im Ernstfall ruhig und professionell handeln.



ZOO NEWS

ZWEI MONATE ALT UND ZUCKERSÜSS: WIE GEHT ES DEN TIGERN IM HEIDELBERGER ZOO?



Derzeit werden Feuerwehrleute im Zoo Magdeburg zum Umgang mit exotischen Tieren geschult. © Klaus-Dietmar Gabbert/dpa

Bei den Schulungen sollen die Feuerwehrleute die Verhaltensweisen exotischer Tiere kennen und auch die Risiken richtig einschätzen lernen. Es gehe immer auch um die Entscheidung, wo die Feuerwehr selbst tätig werden kann und wo eine andere Fachstelle hinzugezogen werden muss.



Immer mehr Menschen halten exotische Tiere zu Hause - das kann bei einem Einsatz potenziell gefährlich werden. © Klaus-Dietmar Gabbert/dpa

Die Feuerwehr arbeitet für die Schulungen mit dem **Magdeburger Zoo und Experten zusammen, um praxisnahes Wissen aus erster Hand zu erhalten.**

Titelfoto: Bildmontage: Klaus-Dietmar Gabbert/dpa (2)

